AUDIOLINE

Schnurloses DECT-Telefon mit Anrufbeantworter

Cordless DECT telephone with answering machine

Bedienungsanleitung

Operating Instructions

D

GB

Euro 282

AUDIOLINE

Euro 282

Bedienungsanleitung 3

Operating Instructions 35

Vous trouverez le mode d'emploi en français sur Internet www.audioline.de

Le istruzioni per l'uso in italiano sono disponibili sul nostro sito Internet www.audioline.de

De Nederlandse gebruiksaanwijzing vindt u op de website: www.audioline.de

Instrukcja obsługi w wersji polskiej dostępna jest na naszej stronie internetowej pod adresem www.audioline.de

D

A magyar nyelvű használati útmutató a www.audioline.de internetoldalon található

El manual de instrucciones en español lo puede encontrar en Internet en www.audioline.de

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise	4
2	Telefon in Betrieb nehmen	6
3	Bedienelemente	8
4	Wie bediene ich mein Telefon?	9
5	Telefonieren	11
6	Anrufbeantworter	16
7	Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste	22
8	Menüstruktur	23
9	Besondere Funktionen	27
10	Falls es Probleme gibt	28
11	Technische Eigenschaften	30
12	Pflegehinweise / Garantie	32
13	Stichwortverzeichnis	33

D

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Telefon ist geeignet für das Telefonieren innerhalb eines Telefonnetzes. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

Aufstellungsort

Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung.

Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Netzteil

Achtung: Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzteil, da andere Netzteile das Telefon beschädigen können. Sie dürfen den Zugang zum Steckernetzteil nicht durch Möbel oder andere Gegenstände versperren.

Aufladbare Akkus

Achtung: Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer und tauchen Sie sie nicht ins Wasser.

Stromausfall

Bei Stromausfall kann mit dem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bereit, welches ohne externe Stromversorgung arbeitet.

Medizinische Geräte

Achtung: Benutzen Sie das Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Eine Beeinflussung kann nicht völlig ausgeschlossen werden.

DECT[1]-Telefone können in Hörgeräten einen unangenehmen Brummton verursachen.

[1] **DECT**: **D**igital **E**nhanced **C**ordless **T**elephone = Standard für kabellose Telefone.

Entsorgung

Sie sind gesetzlich zur sachgerechten Entsorgung von Gebrauchsgütern verpflichtet. Das nebenstehende Symbol auf Ihrem Telefon bedeutet, dass elektrische und elektronische Altgeräte und Akkus getrennt vom Hausmüll zu entsorgen sind.

Elektrische oder elektronische Geräte entsorgen Sie bei einer Sammelstelle eines geeigneten Entsorgungsträgers.

Akkus entsorgen Sie beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen.

Verpackungsmaterialien entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.

2 Telefon in Betrieb nehmen

Sicherheitshinweise

Achtung: Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.

Verpackungsinhalt prüfen

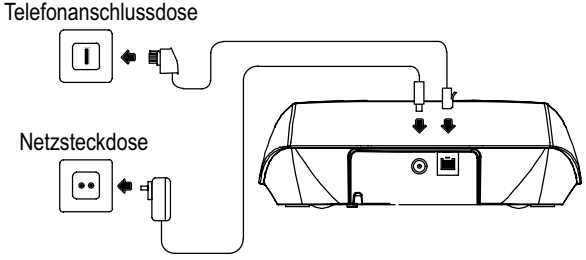
Zum Lieferumfang gehören:

- eine Basisstation mit Netzteil
- zwei Mobilteile
- eine Ladestation mit Netzteil
- ein Telefonanschlusskabel
- vier Akkus
- eine Bedienungsanleitung

Basisstation anschließen

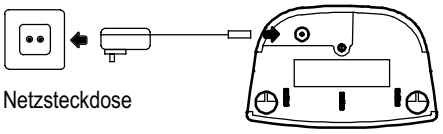
Achtung: Stellen Sie die Basisstation mit einem Mindestabstand von 1 m zu anderen elektronischen Geräten auf, da es sonst zu gegenseitigen Störungen kommen kann.

Schließen Sie die Basisstation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil sowie das beigefügte Telefonanschlusskabel.



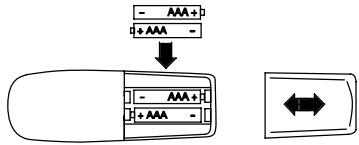
Ladestation anschließen

Schließen Sie die Ladestation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil.



Akkus einlegen

Legen Sie die Akkus in das geöffnete Batteriefach ein. Verwenden Sie nur Akkus des Typs AAA Ni-MH 1,2 V. Achten Sie auf die richtige Polung! Schließen Sie das Batteriefach.



Akkus aufladen

Stellen Sie das Mobilteil bei der ersten Inbetriebnahme für mindestens 14 Stunden in die Basisstation / Ladestation. Haben Sie das Mobilteil richtig in die Basisstation / Ladestation gestellt, ertönt ein Hinweissignal. Das Mobilteil erwärmt sich beim Laden. Dies ist normal und ungefährlich. Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten. Der aktuelle **Akkuladezustand** wird im Display angezeigt:

Voll Halb Schwach Leer

Datum und Uhrzeit des Mobilteils einstellen

Auf Seite 25 erfahren Sie, wie Sie bei der ersten Inbetriebnahme das Datum und die Uhrzeit Ihres Mobilteils einstellen.

Wochentag und Uhrzeit des Anrufbeantworters einstellen

Der Wochentag und die Uhrzeit des Anrufbeantworters werden automatisch vom Mobilteil übernommen.

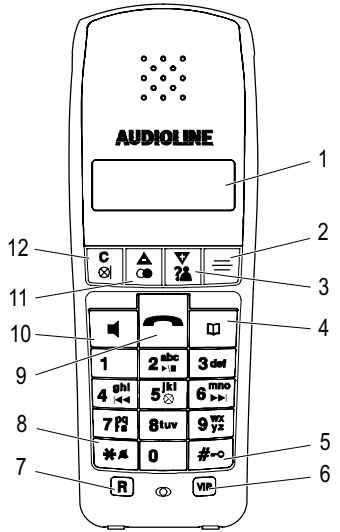
Nebenstellenanlagen

Auf Seite 22 erhalten Sie weitere Informationen, falls Sie Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage anschließen möchten.

3 Bedienelemente

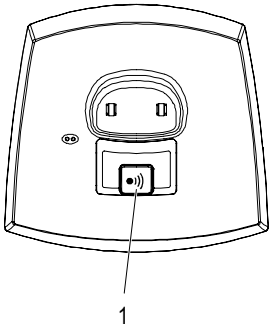
Mobilteil

1 Dot-Matrix Display
2 Menütaste / Ok-Taste
3 Abwärts blättern / Anrufliste
4 Telefonbuch
5 Tastensperre
6 Sondertelefonbuch
7 R-Taste
8 Tonruf Ein / Aus
9 Gesprächstaste
10 Freisprechen Ein / Aus
11 Aufwärts blättern / Wahlwiederholung
12 Löschen / Stumm

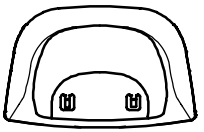


Basisstation

1 Paging-Taste (Mobilteil suchen)



Ladestation



Die Tasten werden in dieser Bedienungsanleitung mit einer einheitlichen Kontur abgebildet. Abweichungen von Tastensymbolen Ihres Telefons gegenüber den hier abgebildeten Tastensymbolen sind möglich.

4 Wie bediene ich mein Telefon?

Darstellungen und Schreibweisen

	Nummern oder Buchstaben eingeben
[*]	Abgebildete Taste kurz drücken
2 sec [*]	Abgebildete Taste 2 Sekunden drücken
	Mobilteil klingelt
	Mobilteil aus der Basisstation nehmen
	Mobilteil in die Basisstation stellen
[Neu] oder [ ]	Text oder Symbole im Display

Symbole im Display

Symbol	Beschreibung
[▲] [▼]	Sie blättern im Menü.
[ ]	Konstant: Die Verbindung zur Basisstation ist gut. Blinkend: Die Verbindung zur Basisstation ist nicht gut. Nähern Sie sich der Basisstation.
[ ]	Konstant: Sie führen ein externes Gespräch. Blinkend: Es erreicht Sie ein externer Anruf. ☞ Seite 11
[ ]	Das Freisprechen ist aktiviert. ☞ Seite 12
[ ]	Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet. ☞ Seite 16
[ ]	Der Tonruf ist ausgeschaltet. ☞ Seite 13
[ ]	Das Mikrofon ist stummgeschaltet. ☞ Seite 12
[ ]	Die Tastensperre ist aktiviert. ☞ Seite 13
[ ]	Konstant: Anzeige der Batteriekapazität. Blinkend: Laden Sie die Akkus. Durchlaufende Segmente: Die Akkus werden geladen ☞ Seite 7
12:10	Anzeige der Uhrzeit. ☞ Seite 25
-1-	Interne Rufnummer des Mobilteils. ☞ Seite 14

Wie bediene ich mein Telefon?

Navigation im Menü

Alle Funktionen sind über unterschiedliche Menüs zu erreichen. Den Weg zur gewünschten Funktion entnehmen Sie der Menüstruktur. ☞ Seite 23

[≡]	Hauptmenü öffnen
[▲] oder [▼]	Gewünschtes Untermenü auswählen
[≡]	Untermenü öffnen
[▲] oder [▼]	Gewünschte Funktion auswählen
[≡]	Funktion öffnen
[▲] oder [▼]	Gewünschte Einstellung auswählen
	Über Tastenfeld Nummern oder Buchstaben eingeben
[≡]	Eingaben bestätigen
[C]	eine Ebene zurück
2 sec [C]	Programmier- und Speichervorgänge abbrechen und in den Standby-Modus zurückkehren

☞ Jeder Vorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Telefonbucheinträge erstellen - Beispiel

Wie Sie in den Menüs navigieren und Eingaben vornehmen, ist hier anhand des Beispiels **Telefonbucheinträge erstellen**, erklärt. Verfahren Sie bei allen Einstellungen wie bei diesem Beispiel.

[📖]	Telefonbuch öffnen
[≡], [Neu] [≡]	Funktion öffnen und bestätigen
, [≡]	Rufnummer eingeben (max. 20 Ziffern) und bestätigen
, [≡]	Namen eingeben (max. 12 Zeichen) und bestätigen

D

5 Telefonieren

Anruf annehmen

((✆)), ⏃ oder [✆] oder [🔊]	Anruf annehmen

Gespräch beenden

[✆] oder ⏃	Gespräch beenden

Anrufen

⌨	Rufnummer eingeben (max. 20 Ziffern)
[C]	Bei Falscheingabe letzte Ziffer löschen
[✆] oder [🔊]	Rufnummer wählen

☞ Sie können auch zuerst die Gesprächstaste drücken und erhalten damit das Freizeichen. Die eingegebenen Ziffern Ihrer gewünschten Rufnummer werden sofort gewählt. Eine Korrektur einzelner Ziffern der Rufnummer ist bei dieser Form des Gesprächaufbaus nicht möglich.

Wahlwiederholung

Ihr Telefon speichert die 10 zuletzt gewählten Rufnummern in einer Wahlwiederholungsliste.

[●]	Wahlwiederholungsliste öffnen
[▲] oder [▼], [✆]	Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Eingegangene Anrufe zurückrufen

Ihr Telefon speichert 10 eingegangene Anrufe in einer Anrufliste.

[?👤]	Anrufliste öffnen
[▲] oder [▼], [✆]	Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen

Sie müssen Rufnummern im Telefonbuch gespeichert haben. ☞ Seite 10 und 26

[📖] oder [VIP]	Telefonbuch öffnen
[▲] oder [▼], [✆]	Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Telefonieren

Nummern verketten und übertragen

Die Funktion findet Anwendung bei komplexeren Telefondiensten wie z. B. Telefonbanking, Call by Call oder Calling-Card-Verfahren. Sie können mehrere gespeicherte Nummern während einer bestehenden Verbindung aus dem Telefonbuch übertragen. Übertragungen von Nummern aus dem Telefonbuch können Sie mit manuellen Nummereingaben kombinieren. Sie können während einer Verbindung beliebig viele Einträge aus dem Telefonbuch verketten und übertragen.

[📖] oder [VIP]	Telefonbuch öffnen
[▲] oder [▼], [≡]	Telefonbucheintrag auswählen und Nummer übertragen

Einstellen der Hörerlautstärke

Sie können während eines Gesprächs die Lautstärke in 5 Stufen anpassen.

[+] oder [−], [≡]	Lautstärke anpassen

Anzeige der Gesprächsdauer

Während eines Gesprächs wird die Gesprächsdauer in Stunden, Minuten und Sekunden angezeigt.

Freisprechen

Nutzen Sie diese Funktion, um den Gesprächspartner über den Lautsprecher zu hören.

[🔊] [🔊]	Freisprechen einschalten
[🔊]	Freisprechen ausschalten

Mikrofon im Mobilteil stummschalten

Sie können während eines Telefongesprächs das Mikrofon des Mobilteils aus- und einschalten.

[C] [🎤]	Mikrofon ausschalten (stummschalten)
[C]	Mikrofon einschalten

D

Tastensperre

Bei eingeschalteter Tastensperre können eingehende Anrufe wie gewohnt angenommen werden.

2 sec [0⊸/#] [⊸]	Tastensperre einschalten
2 sec [0⊸/#]	Tastensperre ausschalten

Tonrufmelodie des Mobilteils

Sie können die Tonrufmelodie am Mobilteil ausschalten.

2 sec [*/🔔] [🔕]	Tonrufmelodie ausschalten

☞ Es werden keine Anrufe mehr signalisiert.

2 sec [*/🔔]	Tonrufmelodie einschalten

Mobilteil suchen (Paging)

Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es über einen Suchton leicht wiederfinden.

[•)))] ((( ))))	Suchton starten
[•)))] oder [📞]	Suchton beenden

D

Telefonieren

Intern telefonieren

Interne Gespräche führen

Es müssen Ihnen zwei oder mehr Mobilteile (MT1, MT2, ...) an Ihrer Basisstation zur Verfügung stehen, um interne, kostenlose Gespräche führen zu können.

MT1: [≡], [▲] oder [▼] [Intern anr.], [≡], z. B.: [2]	Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen
MT2: [✆]	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1 / MT2: [✆]	Internes Gespräch beenden

Externe Gespräche intern weiterleiten

MT1: [≡], [▲] oder [▼] [Intern anr.], [≡], z. B.: [2]	Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen
MT2: [✆]	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1: [✆]	Gespräch weiterleiten

☞ Sollte sich das gerufene Mobilteil nicht melden, können Sie sich das externe Gespräch durch Drücken der Taste [✆] wieder zurückholen.

Rücksprache / Makeln

Während eines externen Gesprächs können Sie ein anderes Mobilteil anwählen, um Rücksprache zu halten. Der externe Gesprächspartner wird gehalten, während Sie mit dem internen Gesprächspartner sprechen. Sie können den Gesprächspartner beliebig oft wechseln.

MT1: [≡], [▲] oder [▼] [Intern anr.], [≡], z. B.: [2]	Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen
MT2: [✆]	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1: [≡], [▲] oder [▼] [Makeln], [≡]	Gesprächspartner wechseln

Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Gesprächspartner zum Konferenzgespräch geschaltet werden.

MT1: [≡], [▲] oder [▼]	
[Intern anr.], [≡], z. B.: [2]	Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen
MT2: [✆]	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1: [≡], [▲] oder [▼]	
[Konferenz], [≡]	Konferenz starten
MT1 / MT2: [✆]	Durch Auflegen eines internen Gesprächspartners wird die Konferenz beendet

6 Anrufbeantworter

☞ Ihr Anrufbeantworter verfügt über eine gesprochene Bedienerführung. Beachten Sie diese Anweisungen und Hinweise.

Einstellungsmenü öffnen

Die Einstellungen des Anrufbeantworters nehmen Sie über Ihre Mobilteile vor.

[≡]	Hauptmenü öffnen
[▲] oder [▼] Anrufbeantw. , [≡]	Untermenü auswählen und bestätigen
[▲] oder [▼] AB einstell. , [≡]	Einstellungsmenü auswählen und bestätigen

Tastenfunktionen Einstellungsmenü

Wenn Sie sich im Einstellungsmenü "** Höre **" befinden, können Sie nachfolgende Einstellungen des Anrufbeantworters nutzen. Die Tabelle verschafft Ihnen eine Übersicht über die jeweiligen Funktionen der einzelnen Tasten im Einstellungsmenü.

Taste	Funktionen
[1]	Einstellungsmenü anhören
[5]	Ansagetext während der Wiedergabe löschen
[7]	Ansagemodus auswählen: Ansagetext 1 oder 2 (Nur-Ansage)
[8]	aktuell eingestellten Ansagetext abhören
[9]	Ansagetext 1 oder 2 (Nur-Ansage) aufzeichnen
[0]	Anrufbeantworter ein- / ausschalten
[#]	Verzögerung der Anrufannahme einstellen / Aufzeichnung der Ansage beenden
[C]	Einstellungsmenü verlassen
2 sec [C]	Einstellungsmenü verlassen und in den Standby-Modus zurückkehren

Spracheinstellung

Die deutsche Sprachausgabe des Anrufbeantworters ist nicht veränderbar.

Wochentag und Uhrzeit einstellen

Beim Abspielen der Nachrichten wird zu jeder Nachricht der Wochentag und die Uhrzeit ihres Eingangs angesagt. Wochentag und Uhrzeit einstellen ☞ Seite 25

Maximale Aufnahmezeit

Der Anrufbeantworter speichert bis zu 99 Nachrichten. Die maximale Aufnahmezeit beträgt 15 Minuten. Die maximale Länge jeder Nachricht beträgt 3 Minuten. Ist die Speicherkapazität für neue Nachrichten erschöpft, wird kein Anruf mehr aufgezeichnet.

Verzögerung der Anrufannahme

Sie können zwischen 2 bis 8 Tonrufen und der Einstellung **Gebührensparer** für die gebührenfreie Vor-Fernabfrage wählen. Mit der gebührenfreien Vor-Fernabfrage können Sie feststellen, ob sich neue Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter befinden.

- Befinden sich neue Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter, wird Ihr Anruf bereits nach 2 Tonrufen angenommen.
- Wurden keine Nachrichten aufgezeichnet, wird Ihr Anruf erst nach 6 Tonrufen angenommen. Legen Sie vor dem 6. Tonruf auf. So fallen keine Gebühren an.

Weitere Informationen über die Fernabfrage ☞ Seite 20

Anruf übernehmen

Wenn der Anrufbeantworter bereits einen Anruf entgegengenommen hat, können Sie diesen übernehmen. Die Aufzeichnung der Nachricht wird in diesem Fall abgebrochen.

oder [ ]	Anruf übernehmen

D

Anrufbeantworter

Ansagemodus wählen

Ihr Anrufbeantworter stellt Ihnen zwei voreingestellte Ansagetexte zur Verfügung. Nach dem Ansagetext 1 kann eine Nachricht hinterlassen werden. Bei Ansagetext 2 handelt es sich um eine Nur-Ansage, nach der keine Nachricht hinterlassen werden kann. Sie können beide Ansagetexte durch eigene Texte ersetzen. Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, wird automatisch Ansagetext 2 wiedergegeben.

Ansagen aufzeichnen oder löschen

Ansagen aufzeichnen

Bevor Sie eine Ansage aufzeichnen, wählen Sie den Ansagemodus (Ansagetext 1 oder 2) für den Sie eine eigene Ansage aufzeichnen möchten. Die Länge der eigenen Ansage darf bis zu 120 Sekunden betragen.

Eigene Ansage löschen und zur Standardansage zurückkehren

Wenn Sie Ihre eigene Ansage löschen, wird die voreingestellte Standardansage wieder aktiviert.

Nachrichtenmenü öffnen

[≡]	Hauptmenü öffnen
[▲] oder [▼]	
Anrufbeantw. , [≡]	Untermenü auswählen und bestätigen
[▲] oder [▼]	
Höre Nachr. , [≡]	Nachrichtenmenü auswählen und bestätigen

D

Tastenfunktionen Nachrichtenmenü

Die folgende Tabelle verschafft Ihnen eine Übersicht über die jeweiligen Funktionen der einzelnen Tasten im Nachrichtenmenü.

Taste	Funktionen
[2]	Wiedergabe von Nachrichten starten / stoppen
[4]	Nachricht wiederholen
2 x [4]	Vorherige Nachricht abhören
[5]	Nachricht während der Wiedergabe löschen
[6]	nächste Nachricht abhören
2 sec [C]	Nachrichtenmenü verlassen und in den Standby-Modus zurückkehren

Aufgezeichnete Nachrichten abhören

Die aufgezeichneten Nachrichten werden in der Reihenfolge wiedergegeben, in der sie eingegangen sind. Der Wochentag und die Uhrzeit werden vor dem Abspielen der jeweiligen Nachricht genannt.

Alle alten Nachrichten löschen

Es werden alle alten Nachrichten gelöscht. Neue Nachrichten bleiben erhalten.

[≡]	Hauptmenü öffnen
[▲] oder [▼]	
Anrufbeantw. , [≡]	Untermenü auswählen und bestätigen
[▲] oder [▼]	
Alte löschen , [≡]	Funktion auswählen und bestätigen

D

Anrufbeantworter

Die Fernabfrage

Sie können Ihren Anrufbeantworter anrufen, um Nachrichten abzuhören und weitere Funktionen durchzuführen. Vorraussetzung dafür ist ein Telefon mit Tonwahlfunktion.

Der PIN-Code für die Fernabfrage

Der PIN-Code ist werkseitig auf ”0000” eingestellt. Um eine Fernabfrage durchführen zu können, muss der werkseitige PIN-Code “0000” geändert werden. Sie können nur eine Fernabfrage durchführen, wenn der PIN-Code nicht auf “0000” eingestellt ist. PIN-Code ändern ☞ Seite 25

Fernabfrage starten

📞	Eigene Rufnummer wählen
[*], 📞	Während der Ansage betätigen und PIN-Code eingeben

☞ Bei falscher Eingabe hören Sie erneut die Ansage des Anrufbeantworters. Wurde der PIN-Code dreimal falsch eingegeben, wird die Leitung automatisch getrennt.

Jetzt haben Sie die Möglichkeit weitere Funktionen durchzuführen. ☞ Tabelle Tastenfunktionen der Fernabfrage

Ferneinschalten des Anrufbeantworters

📞	Eigene Rufnummer wählen

☞ Haben Sie vergessen Ihren Anrufbeantworter einzuschalten, wird Ihr Anruf erst nach 10 Tonrufen angenommen.

[*], 📞	Während der Ansage betätigen und PIN-Code eingeben
[0]	Anrufbeantworter ein- / ausschalten

Jetzt haben Sie die Möglichkeit weitere Funktionen durchzuführen. ☞ Tabelle Tastenfunktionen der Fernabfrage

D

Tastenfunktionen der Fernabfrage

☞ Die Fernabfrage wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 8 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Die folgende Tabelle verschafft Ihnen eine Übersicht über die jeweiligen Funktionen der einzelnen Tasten.

Taste	Funktionen
1	Hilfsmenü anhören
2	Wiedergabe aller Nachrichten starten
3	Wiedergabe neuer Nachrichten starten
4	Laufende Nachricht wiederholen
2 x 4	Vorherige Nachricht abhören
5	Nachricht während der Wiedergabe löschen
6	nächste Nachricht abhören
7	Ansagemodus auswählen: Ansagetext 1 oder 2 (Nur-Ansage)
8	aktuell eingestellten Ansagetext abhören
9	Ansagetext 1 oder 2 (Nur-Ansage) aufzeichnen
0	Anrufbeantworter ein- / ausschalten
#	Aufzeichnung des Ansagetextes beenden
↙	Das Auflegen beendet die Fernabfrage.

7 Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

R-Taste an Nebenstellenanlagen

Ist Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage angeschlossen, können Sie über die **R-Taste** Funktionen, wie z. B. Anrufe weiterleiten und automatischen Rückruf, nutzen. Lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Nebenstellenanlage, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung dieser Funktionen einstellen müssen. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Einstellen der Flash-Zeit ☞ Seite 25.

Amtskennzahl

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine bestimmte Nummer zu wählen, um ein Freizeichen für eine Amtsleitung zu bekommen. Diese Amtskennzahl können Sie speichern. Wenn Ihr Telefon diese Amtskennzahl vor einer eingegebenen Rufnummer erkennt, wird automatisch nach der Amtskennzahl eine **Wahlpause** eingefügt.

R-Taste und Zusatzdienste

Ihr Telefon unterstützt Zusatzdienste Ihres Netzbetreibers, wie z. B. Makeln, Anklopfen und Konferenz. Über die **R-Taste** können Sie diese Zusatzdienste nutzen. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung von Zusatzdiensten einstellen müssen. Zur Freischaltung von Zusatzdiensten wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. Einstellen der Flash-Zeit ☞ Seite 25.

Rufnummernanzeige (CLIP[1])

Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, wird Ihnen bereits die Rufnummer des Anrufers angezeigt, wenn das Telefon klingelt. Hat der Anrufer das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Die Rufnummer kann nicht angezeigt und somit auch nicht in der Anrufliste gespeichert werden.

☞ Die Rufnummernanzeige ist ein optionaler Service Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

[1] **CLIP: C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation

8 Menüstruktur

Hauptmenü

In das Hauptmenü gelangen Sie durch Drücken der Taste [≡]. Wählen Sie mit den Tasten [▲] oder [▼] das gewünschte Untermenü

Anrufbeantw.	Höre Nachr.		
	Alte löschen	Alle lösch?	Gelöscht
	AB einstell.	** Höre **	

Weitere Informationen zum Anrufbeantworter ☞ Kapitel 6.

Wahlwiederh.	Eintrag 1	[≡]	Auswählen	
	Eintrag 2		Nr.speichern	Name
	Eintrag ...		Löschen	Löschen?
			Liste lösch.	Liste lösch?

Anrufliste [1]	Eintrag 1	[≡]	Auswählen	
	Eintrag 2		Nr.speichern	Name
	Eintrag ...		Löschen	Löschen?
			Liste lösch.	Liste lösch?

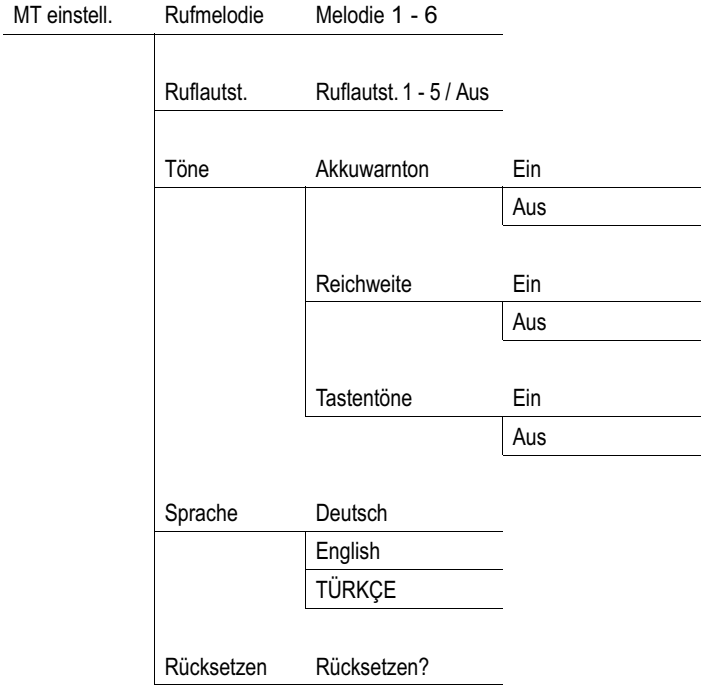
Intern anr.	Nummer	Weitere Informationen ☞ Seite 14

D

[1] Für das Anzeigen und Speichern von Rufnummern in Anruflisten wird die Rufnummernanzeige (**CLIP**[2]) benötigt. Die Rufnummernanzeige ist ein optionaler Service Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen. Weitere Informationen ☞ Seite 22

[2] **CLIP: C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation

Menüstruktur



D

Basis einst.	PIN ändern [1]	PIN eingeb.	Neue PIN ▸
			▸ PIN wiederh
	Wahlverfahr.	DTMF	
		Impuls	
	Flash-Zeit	80, 100, 120,	
		180, 250, 300,	
		600 oder 800 ms	
	Amtskennzahl [2]	Nummer	
	Rücksetzen	PIN eingeb. [1]	Rücksetzen?
Datum/Zeit	Jahr	Datum	Zeit

D

[1] Werkseinstellung System-PIN: 0000

[2] Weitere Informationen über Nebenstellenanlagen ☞ Kapitel 7.

Menüstruktur

Telefonbuch

In das Telefonbuch gelangen Sie durch Drücken der Taste [📖].

Eintrag 1	[≡]	Neu	Nummer	Name [1]
Eintrag 2				
Eintrag ...		Auswählen		
		Ändern	Nummer	Name [1]
		Löschen	Löschen?	

Sondertelefonbuch [2]

In das Sondertelefonbuch gelangen Sie durch Drücken der Taste [VIP].

Leer	[≡]	Auswählen		
Leer				
...		Ändern	Nummer	Name [1]
		Löschen	Löschen?	

D

[1] Die Zahlentasten sind mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen eingegeben werden.

[2] Im Sondertelefonbuch werden neue Einträge über das Untermenü “Ändern” erstellt.

9 Besondere Funktionen

Wahlverfahren

Sie können Ihr Telefon sowohl an den analogen Vermittlungsstellen (Impuls-Wahlverfahren) als auch an den neuen digitalen Vermittlungsstellen (Ton-Wahlverfahren) betreiben. ☞ Seite 25

Temporäre Tonwahl

Können Sie Ihr Telefon nur mit dem Impuls-Wahlverfahren betreiben, brauchen Sie nicht auf die Vorteile des Ton-Wahlverfahrens (z. B.: Abfrage eines Anrufbeantworters im Telefonnetz) zu verzichten. Während einer bestehenden Verbindung können Sie vorübergehend zum Ton-Wahlverfahren wechseln.

1 sec [*] Während des Gesprächs drücken

Nach Gesprächsende wird wieder automatisch auf das Impuls-Wahlverfahren zurückgeschaltet.

D

10 Falls es Probleme gibt

Service Hotline

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie zuerst die folgenden Hinweise. Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0180 5 00 13 88 (Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min) wenden. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

Fragen und Antworten

Fragen	Antworten
Kein Telefongespräch möglich	- Das Telefon ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonanschlusskabel. - Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist. - Das Netzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. - Die aufladbaren Akkus sind leer oder defekt. - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt.
Verbindung abgehackt, fällt aus	- Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Keine Wahl möglich	- Wahlverfahren falsch eingestellt.
Das System reagiert nicht mehr oder befindet sich in einem undefinierten Zustand	- Setzen Sie alle Funktionen in den Werkszustand zurück. - Ziehen Sie kurzzeitig das Netzteil aus der Steckdose.
Das Mobilteil schaltet sich von selbst ab	- Stellen Sie das Mobilteil für 14 Stunden auf die Basisstation. Erneuern Sie die aufladbaren Akkus.

Fragen	Antworten
Nach einer Aufladezeit von 14 Stunden zeigt das Display unverändert das Symbol	- Die aufladbaren Akkus sind leer oder defekt. - Stellen Sie das Mobilteil richtig auf die Basisstation. Reinigen Sie die Kontaktflächen am Mobilteil und an der Basisstation mit einem weichen, trockenen Tuch.
Display-Anzeige dunkel	- Verursacht durch direkte Sonnenbestrahlung. Lassen Sie das Mobilteil abkühlen.
Die Rufnummernanzeige (CLIP) funktioniert nicht	- Die Rufnummernanzeige ist ein optionaler Service Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen. - Der Anrufer hat das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt.
Der Anrufbeantworter nimmt keine Anrufe auf	- Stellen Sie sicher, dass die Basisstation korrekt angeschlossen ist. - Prüfen Sie, ob der Speicher des Anrufbeantworters voll ist. Löschen Sie ggf. Nachrichten aus dem Speicher.
Sie können keine Fernabfrage durchführen	- Prüfen Sie, ob Sie den richtigen Sicherheitscode für die Fernabfrage benutzen. - Das Telefon, das Sie für die Fernabfrage nutzen wollen, muss auf Tonwahl eingestellt sein.

11 Technische Eigenschaften

Technische Daten

Merkmal	Wert
Standard	DECT[1]
Stromversorgung	Eingang: 220/230 V, 50 Hz Ausgang: 6 V, 300 mA
Reichweite (Außen/Innen)	300 m, 50 m
Standby	bis zu 100 h
Max. Gesprächsdauer	bis zu 10 h
Aufladbare Standard-Akkus	2 x 1.2 V, Größe: AAA
Wahlverfahren	Ton-Wahlverfahren (DTMF) Impuls-Wahlverfahren (IWV)
Zulässige Umgebungstemperatur	10°C bis 30°C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	20% bis 75%
Flash-Funktion	80, 100, 120, 180, 250, 300, 600 oder 800 ms

Werkseinstellungen

Mobilteil

Tonruflautstärke:	5	Telefonbuch:	leer
Tonrufmelodie:	1	Tastensperre:	Aus
Akkuwarnton:	Ein	Lautsprecherlautstärke:	3
Reichweitenwarnton:	Ein	Wahlwiederholungsliste:	leer
Tastenton:	Ein	Hörerlautstärke:	3

[1] **DECT**: **D**igital **E**nhanced **C**ordless **T**elephone = Standard für kabellose Telefone.

Basisstation

PIN-Code:	0000	Anrufliste:	leer
Wahlverfahren:	DTMF	Flash-Zeit:	100 ms
Amtskennzahl:	leer		

Anrufbeantworter

Anrufbeantworter:	Ein	Ansage:	Ansage 1
Verzögerung:	6 Tonrufe		

Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:
1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.audioline.de.

12 Pflegehinweise / Garantie

Pflegehinweise

- Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder Lösungsmittel.

Garantie

AUDIOLINE - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Gerätes bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern, zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr AUDIOLINE - Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

13 Stichwortverzeichnis

A

Akkuladezustand, 7
Akkus aufladen, 7
Akkus einlegen, 7
Alle alten Nachrichten löschen, 19
Amtskennzahl, 22
Anruf annehmen, 11
Anruf übernehmen, 17
Anrufbeantworter, 16
Anrufen, 11
Ansagemodus wählen, 18
Ansagen aufzeichnen, 18
Ansagen löschen, 18

B

Basisstation anschließen, 6
Bedienelemente, 8
Besondere Funktionen, 27

D

Darstellungen, 9
Datum, 25

E

Eingegangene Anrufe zurückrufen, 11
Einstellungsmenü öffnen, 16
Externe Gespräche intern weiterleiten, 14

F

Falls es Probleme gibt, 28
Fehlerbehebung, 28
Fernabfrage, 20
Ferneinschalten des Anrufbeantworters, 20
Fragen und Antworten, 28
Freisprechen, 12

G

Garantie, 32
Gebührensparer, 17
Gespräch beenden, 11
Gesprächsdauer, 12

H

Hauptmenü, 23
Hörerlautstärke, 12

I

Intern Telefonieren, 14
Interne Gesprache führen, 14

K

Konferenzgespräche führen, 15
Konformitätserklärung, 31

L

Ladestation anschließen, 6

M

Makeln, 14
Maximale Aufnahmezeit, 17
Menüstruktur, 23
Mikrofon stummschalten, 12
Mobilteil suchen, 13

N

Nachrichten löschen, 19
Nachrichtenmenü öffnen, 18
Nebenstellenanlagen, 22
Nummern verketten und übertragen, 12

P

Paging, 13
Pflegehinweise, 32
PIN-Code für die Fernabfrage, 20

R

R-Taste an Nebenstellenanlagen, 22
R-Taste und Zusatzdienste, 22
Rücksprache, 14
Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen, 11
Rufnummernanzeige, 22

S

Schreibweisen, 9
Service Hotline, 28
Sicherheitshinweise, 4
Sprache des Anrufbeantworters einstellen, 17
Symbole im Display, 9

T

Tastenfunktionen der Fernabfrage, 21
Tastenfunktionen Einstellungsmenü, 16
Tastenfunktionen Nachrichtenmenü, 19
Tastensperre, 13
Technische Daten, 30
Telefon in Betrieb nehmen, 6
Telefonbuch, 26
Telefonbucheinträge erstellen, 10
Telefonieren, 11
Temporäre Tonwahl, 27
Tonrufmelodie, 13

V

Verpackungsinhalt, 6
Verzögerung der Anrufannahme, 17

Stichwortverzeichnis

W

Wahlpause, 22
Wahlverfahren, 27
Wahlwiederholung, 11
Werkseinstellungen, 30
Wie bediene ich mein Telefon?, 9
Wochentag und Uhrzeit des Anrufbeantworters einstellen, 17

Z

Zeit, 25
Zusatzdienste, 22

D

Contents

1	Safety Information	36
2	Putting the Telephone into Operation	38
3	Operating Elements	40
4	Operating the Telephone	41
5	Telephoning	43
6	Answering Machine	48
7	PBX / Supplementary Services	54
8	Menu Structure	55
9	Special Functions	59
10	In the Case of Problems	60
11	Technical Properties	62
12	Maintenance / Guarantee	64
13	Index	65

GB

1 Safety Information

Please read this operating instruction manual thoroughly.

Intended use

The telephone is suitable for telephoning within a public telephone network system. Any other use is considered unintended use. Unauthorised modification or reconstruction is not permitted. Under no circumstances open the device or complete any repair work yourself.

Installation location

Prevent excessive exposure to smoke, dust, vibration, chemicals, moisture, heat and direct sunlight.

Do not use the handset in potentially explosive areas.

Power supply

Caution: Only use the power adapter plug supplied because other power supplies could damage the telephone. Ensure access to the power adapter plug is not obstructed by furniture or such.

Rechargeable batteries

Caution: Do not throw batteries into a fire or immerse them in water.

Power failure

The telephone cannot be used to make calls in the event of a power failure. Always keep a cord connected telephone which operates without an external power supply available in case of emergency situations.

Medical equipment

Caution: Never use the telephone in the vicinity of medical equipment. Effects on such equipment cannot be fully ruled out.

DECT[1] DECT telephones can cause an unpleasant humming sound in hearing aids.

GB

[1] **DECT**: **D**igital **E**nhanced **C**ordless **T**elephone = Standard for cordless telephones.

Disposal

You are legally obliged to dispose of consumable goods according to the applicable regulations. The adjacent symbol on the telephone indicates that electrical and electronic apparatus and batteries no longer required must be disposed of separate from domestic waste.

Electrical and electronic devices must be disposed of at a suitable collection point provided by the public waste authorities.

Batteries must be disposed of at the point of sale or at appropriate collection points provided by the public waste authorities.

Packaging materials must be disposed of according to local regulations.

2 Putting the Telephone into Operation

Safety information

Caution: It is essential to read the Safety Information in Chapter 1 before starting up.

Checking the contents of the package

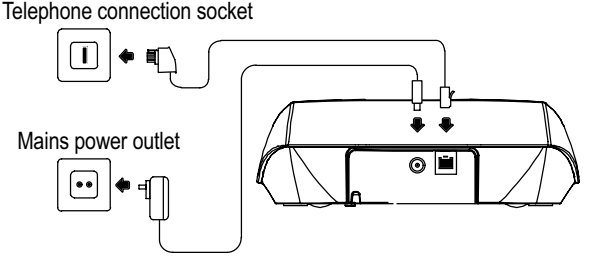
The package contains:

- a base station with power adapter plug
- two handsets
- a charging station with power adapter plug
- a telephone connection cable
- four rechargeable batteries
- an operating manual

Connecting the base station

Caution: Position the base station with a distance of 1 m to other electronic devices or there is a risk of mutual disturbance.

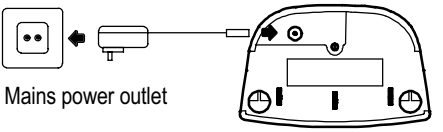
Connect the base station as illustrated in the diagram. For reasons of safety, only use the power adapter plug and telephone connection cable supplied.



GB

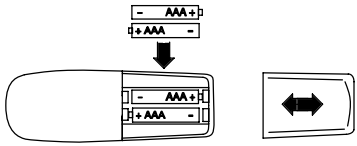
Connecting the charging station

Connect the charging station as illustrated in the diagram. For safety reasons, only use the power adapter plug supplied.



Inserting batteries

Insert the “AAA” batteries in the open battery compartment. Only use batteries of the type AAA Ni-MH 1.2 V. Pay attention to correct polarity. Close the battery compartment cover.



Charging the batteries

Before the handset is used for the first time, insert it in the base station/charging station for at least 14 hours. When the handset is inserted in the base station/ charging station properly, you will hear a confirmation signal. The handset warms up during the charging process. This is normal and does not represent a risk. Do not charge the handset with charging units from other manufacturers. The current **battery charge status** is indicated in the display:

Full | Half empty | Weak | Empty

Setting the date and time on the handset

The information on Page 57 explains how to set the date and time on the handset when putting it into operation for the first time.

Setting the weekday and time on the answering machine

The weekday and time are automatically set on the answering machine via the handset.

Private branch exchanges

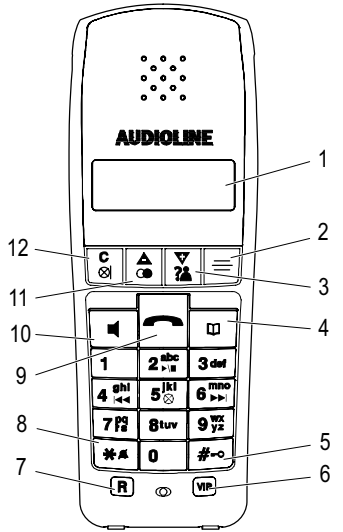
The information on Page 54 explains how to install your telephone in a private branch exchange.

GB

3 Operating Elements

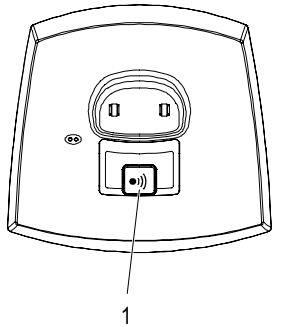
Handset

1 Dot-matrix display
2 Menu button / OK button
3 Scroll downwards / Calls log
4 Phone book
5 Key lock
6 VIP phone book
7 R-button
8 Ringing tone on/off
9 Call button
10 Handsfree on/off
11 Scroll upwards / Redialling
12 Clear / Muting

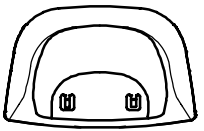


Base station

1 Paging button (locate handset)



Charging station



The buttons in this operating manual are depicted with a uniform contour. Variations in the symbols on the telephone buttons compared to those depicted here are possible.

4 Operating the Telephone

Display and notation of operation sequences

123	Enter digits or letters
[*]	Press the button depicted briefly
2 sec [*]	Press the button depicted for 2 seconds
(( ))	Handset rings
	Remove the handset from the base station
	Place the handset in the base station
New or [ ]	Text or icon in the display

Icons in the display

Icon	Description
[▲] [▼]	You can scroll through the menu.
[ ]	On: The connection to the base station is good. Flashing: The connection to the base station is poor. Move nearer to the base station.
[ ]	On: An external call is currently being made. Flashing: An external call has been received. ☞ Page 43
[ ]	Handsfree mode is activated. ☞ Page 44
[ ]	The answering machine is activated. ☞ Page 48
[ ]	The ringing tone has been switched off. ☞ Page 45
[ ]	The microphone is deactivated (muted). ☞ Page 44
[ ]	The key lock function is activated. ☞ Page 45
[ ]	On: Displays the battery capacity. Flashing: The batteries must be charged. Run-through segments: The batteries are being charged ☞ Page 39
12:10	Time display. ☞ Page 57
-1-	Internally assigned call number of the handset. ☞ Page 46

GB

Operating the Telephone

Navigating in the menu

All the functions can be accessed via the various menus. Refer to the menu structure to find how to access the respective functions. ☞ Page 55

[≡]	Open the main menu
[▲] or [▼]	Move to and select the required submenu
[≡]	Open the submenu
[▲] or [▼]	Move to and select the required function
[≡]	Open the function
[▲] or [▼]	Move to and select the required setting
0 … 9	Enter digits or letters using the relevant digit keys
[≡]	Confirm the input
[C]	Move one level back
2 sec [C]	Cancel the programming and storing process and return to Standby mode

☞ Every process is automatically cancelled if there is no input within 30 seconds.

Creating phone book entries - example

The way in which to navigate through the menus and enter data is explained by means of the example **Creating phone book entries**. Proceed as in this example for all the settings.

[📖]	Open the phone book
[≡], [New] [≡]	Open the function and confirm
0 … 9, [≡]	Enter the phone number (max. 20 digits) and confirm it
0 … 9, [≡]	Enter the name (max. 12 characters) and confirm it

GB

5 Telephoning

Taking a call

((✎)), ⌒ or [✆] or [🔊]	Take the call

Ending a call

[✆] or ⌒	End the call

Making a call

⋮⋮	Enter the phone number (max. 20 digits)
[C]	Delete the last digit if incorrect
[✆] or [🔊]	Dial the phone number entered

☞ It is also possible to press the Call button first to obtain the dialling tone. The phone number then entered is dialled immediately. It is not possible to correct wrong digits individually using this dialling procedure.

Redialling

The telephone stores the last 10 numbers dialled in a redialling list.

[●]	Open the redialling list
[▲] or [▼], [✆]	Select an entry and dial the number

Calls log

The telephone stores the last 10 numbers received in a calls log.

[?👤]	Open the calls log
[▲] or [▼], [✆]	Select an entry and dial the number

Dialling phone numbers from the phone book

Phone numbers must have been stored in the phone book for this function.
☞ Pages 42 and 58

[📖] or [VIP]	Open the phone book
[▲] or [▼], [✆]	Select an entry and dial the number

GB

Telephoning

Chain dialling

The chain dialling function is used in more complex telephone services, e.g. for telephone banking, call-by-call or calling card procedures. Several numbers stored in the phone book can be transmitted when a connection has already been established. It is also possible to combine numbers for transfer from the phone book with numbers entered manually. Numbers stored in the phone book can be chained and transmitted as required.

[📖] or [VIP]	Open the phone book
[▲] or [▼], [≡]	Select the phone book entry and dial the number

Adjusting the receiver volume

The volume can be adjusted to one of 5 settings during a call.

[+] or [−], [≡]	Adjust the volume

Talk time display

The duration of a call is displayed in hours, minutes and seconds during the call.

Handsfree

This function is used to listen to the caller via the loudspeaker.

[🔊] [🔊]	Activate handsfree mode
[🔊]	Deactivate handsfree mode

Muting the microphone in the handset

The microphone in the handset can be activated and deactivated during a telephone conversation.

[C] [⊠]	Deactivate the microphone (muting function activated)
[C]	Activate the microphone

GB

Key lock

Incoming calls can still be taken in the normal way even when the key lock function is activated.

2 sec [0⊸/#] [⊸]	Activate the key lock function
2 sec [0⊸/#]	Deactivate the key lock function

Handset ringing melody

The ringing melody on the handset can be switched off.

2 sec [*/🔔] [🔕]	Deactivate the ringing melody

☞ No further calls are indicated by ringing.

2 sec [*/🔔]	Activate the ringing melody

Searching for the handset (Paging)

If you have mislaid your handset, you can locate it again with the aid of a search tone.

[•)))] ((( ))))	Activate the search tone
[•)))] or [📞]	Deactivate the search tone

GB

Telephoning

Internal Calls

Making internal calls

There must be two or more handsets (HS1, HS2, ...) available on a base station in order to make internal calls free of charge.

HS1: [≡], [▲] or [▼]	
[Call intern], [≡], e. g.: [2]	Dial the internal call number of the handset required
HS2: [✆]	Take the call on the other handset
HS1 / HS2: [✆]	End the internal call

Transferring external calls internally

HS1: [≡], [▲] or [▼]	
[Call intern], [≡], e. g.: [2]	Dial the internal call number during the conversation with the external caller
HS2: [✆]	Take the call on the other handset
HS1: [✆]	Forward the call

☞ If the handset called does not answer, take the external call back by pressing the [✆] button.

Holding a call / Brokering

While a call is in progress, it is possible to dial another handset in order to consult with someone. The external caller is put on hold while you converse with the second, internal person called. You can switch between the callers as often as necessary.

HS1: [≡], [▲] or [▼]	
[Call intern], [≡], e. g.: [2]	Dial the internal call number during the conversation with the external caller
HS2: [✆]	Take the internal call on the other handset
HS1: [≡], [▲] or [▼]	
[Brokering], [≡]	Change back and forth between the callers

GB

Conference calls

An external call can be transferred to another internal handset for a conference call.

HS1: [≡], [▲] or [▼]	
[Call intern], [≡], e. g.: [2]	Dial the internal call number during the conversation with the external caller
HS2: [↩]	Take the call on the other handset
HS1: [≡], [▲] or [▼]	
[Conference], [≡]	Start the conference
HS1 / HS2: [↩]	The conference is terminated by one of the internal handset users ending the call

6 Answering Machine

> ☞ Your answering machine is equipped with a vocal operator guidance. Observe the instructions and information provided.

Opening the Settings menu

The answering machine is operated via the handset. The answering machine settings are adjusted using the handset.

[≡]	Open the main menu
[▲] or [▼]	
[Ans. machine], [≡]	Select the submenu and confirm
[▲] or [▼]	
[Ans settings], [≡]	Select the Ans Settings menu and confirm

Key function assignment in the Ans Settings menu

If you open "** Listen **" in Ans Settings menu you can change the answering machine settings. The following table provides an overview of the respective functions assigned to the individual buttons in the Ans Settings menu.

Button	Functions
[1]	Play the Ans Settings menu
[5]	Delete the outgoing message during playback
[7]	Select the answering mode: outgoing message 1 or 2 (announcement only)
[8]	Play the outgoing message currently active
[9]	Record the outgoing message 1 or 2 (announcement only)
[0]	Switch the answering machine on/off
[#]	Set the number of rings before call is taken / End recording of outgoing message
[C]	Exit the Ans Settings menu
2 sec [C]	Exit the Ans Settings menu and return to Standby mode

Setting the language

The language spoken by the voice output of the answering machine is German and cannot be changed.

Setting the weekday and time

The weekday and time of receipt is announced when each message is played back. Setting the weekday and time, ☞ Page 57

Maximum recording time

The answering machine can store up to 99 messages. The maximum total recording time is 15 minutes. The maximum length of a message is 3 minutes. When there is no memory capacity available to record new messages, no further messages are recorded.

Number of rings before taking a call

You can select between 2 to 8 ringing tones or the **tollsaver** setting for pre-remote access free of charge. The free pre-remote access function enables you to determine whether new messages have been left on your answering machine.

- If new message have been recorded on your answering machine, your call is taken after 2 rings.
- If no messages have been recorded, the call is taken after 6 rings. Replace the receiver before the 6th ring. No charges are accrued.

Further information on remote access is provided on ☞ Page 52

Taking a call being recorded

It is possible to take a call even if the answering machine has already begun to take it. Recording of the message is stopped in this case.

or	Take the call

Answering Machine

Selecting the answering mode

The answering machine is provided with two, pre-recorded outgoing messages, OGM 1 and OGM 2. After outgoing message 1 (OGM 1) has been played, the caller can leave a message. Outgoing message 2 (OGM 2), on the other hand, is purely an announcement after which no message can be left. The pre-recorded OGM 1 and OGM 2 can be replaced my outgoing messages of your own. When the answering machine's memory is full, OGM 2 is automatically played.

Recording and deleting outgoing messages

Recording outgoing messages

Before recording an outgoing message, select the answering mode (OGM 1 or 2) for which you want to record a message. Your own outgoing message may be up to 120 seconds long.

Deleting outgoing messages and returning to pre-recorded messages

After deleting your own outgoing message, the pre-recorded message is automatically reactivated.

Opening the Play Message menu

[≡]	Open the main menu
[▲] or [▼]	
Ans. machine , [≡]	Select the submenu and confirm
[▲] or [▼]	
Play message , [≡]	Select the Play Message menu and confirm

GB

Key function assignment in the Play Message menu

The following table provides an overview of the respective functions assigned to the individual buttons in the Play Message menu.

Button	Functions
2	Play the messages, start/stop
4	Repeat playback of the message
2 x 4	Play the previous message
5	Delete the message during playback
6	Play the next message
2 sec C	Exit the Play Message menu and return to Standby mode

Playing recorded messages

The recorded messages are played back in the sequence they were recorded. The weekday and time of recording are announced for the respective message prior to being played.

Deleting all old messages

All the old messages are deleted. New messages are retained.

☰	Open the main menu
▲ or ▼	
Ans. machine , ☰	Select the submenu and confirm
▲ or ▼	
Del all old , ☰	Select the function and confirm

GB

Remote access

You can call your answering machine from another telephone to play any new messages or execute other functions. A condition for this is that you use a telephone which implements tone dialling.

PIN code for remote access

The default setting of the PIN code is “0000”. In order to use the remote access function, the default PIN code “0000” must be changed. Remote access is only possible when the PIN code is not set to “0000”.
Changing the PIN code ☞ Page 57

Starting remote access

	Dial your own phone number
[*],	While the OGM is playing, press the button and enter the PIN code

☞ If the PIN code entry is incorrect, the OGM is repeated. If the PIN code is entered incorrectly three times, the line is automatically disconnected.

You can now execute other functions. ☞ Key function assignment for remote access

Remote activation of the answering machine

	Dial your own phone number

☞ If you forgot to activate your answering machine, your call is taken after the 10th ring.

[*],	While the OGM is playing, press the button and enter the PIN code
[0]	Switch the answering machine on/off

You can now execute other functions. ☞ Key function assignment for remote access

Key function assignment for remote access

☞ Remote access is automatically cancelled if there is no input within 8 seconds.

The following table provides an overview of the respective functions assigned to the individual buttons.

Button	Functions
[1]	Play options menu
[2]	Start playback of all messages
[3]	Start playback of new messages
[4]	Repeat playback of current message
2 x [4]	Play previous message
[5]	Delete message during playback
[6]	Play next message
[7]	Select the answering mode: outgoing message 1 or 2 (announcement only)
[8]	Play currently set outgoing message
[9]	Record the outgoing message 1 or 2 (announcement only)
[0]	Switch answering machine on/off
[#]	End recording of the outgoing message
↙	Place telephone on-hook to end remote access

7 PBX / Supplementary Services

R button on private branch exchanges

If the telephone is connected to a private branch exchange, all the functions associated with the **R button**, such as transferring calls and automatic call back, can be used. Please refer to the information in the operating manual enclosed with your private branch exchange concerning the Flash time to set in order to use these functions. The dealer where you purchased the exchange can provide information as to whether the telephone will work properly with the exchange. Setting the Flash time ☞ Page 57.

Access code

In the case of private branch exchanges, it is necessary to dial a specific number in order to obtain the dialling tone for an outside line. This access code can be stored. When the telephone detects this access code preceding a phone number entered, a **dialling pause** is automatically inserted after the access code.

R-button and supplementary services

Your telephone supports the supplementary services offered by your telephone network provider, such as brokering, call waiting and conference facilities. These supplementary services can be used via the **R button**. Please ask your telephone network provider which Flash time you need to set in order to use the supplementary services. Please contact the telephone network provider with regard to enabling the supplementary services. Setting the Flash time ☞ Page 57.

Caller number display (CLIP[1])

If this function is available with your telephone line, the number of the caller appears in the display when the phone rings. If the caller has suppressed transmission of his phone number, the corresponding message appears in the display. In this case, the phone number cannot be displayed and, therefore, not stored in the calls log.

☞ The CLIP function is an optional service offered by telephone network providers. Contact your network provider for further information.

GB

[1] **CLIP: C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation

8 Menu Structure

Main menu

Access the Main menu by pressing the [≡] button. Use the [▲] or [▼] button to scroll to and select the required submenu

Ans. machine	Play message		
	Del all old	Delete all?	Deleted
	Ans settings	** Listen **	

Further information on the answering machine ☞ Chapter 6.

Redial	Entry 1	[≡]	Select	
	Entry 2		Store No.	Name
	Entry ...		Delete	Delete?
			Delete list	Delete list?

Calls log [1]	Entry 1	[≡]	Select	
	Entry 2		Store No.	Name
	Entry ...		Delete	Delete?
			Delete list	Delete list?

Call intern	Number	Further information ☞ Page 46

GB

[1] The (**CLIP**[2]) feature is necessary to display and save phone numbers in various call logs. The caller number display (CLIP) function is an optional service offered by telephone network providers. Contact your network provider for further information. Further information ☞ Page 54

[2] **CLIP: C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation

Menu Structure

Setup HS	Ring melody	Melody 1 - 6	
	Ring volume	Ring volume 1 - 5 / Off	
	Tones	Battery low	On
			Off
		No coverage	On
			Off
		Key beeps	On
			Off
	Language	Deutsch	
		English	
		TÜRKÇE	
	Set back	Set back?	

GB

Setup BS	Change PIN [1]	Enter PIN	New PIN ➧
			➧ Repeat PIN
	Dial mode	DTMF	
		Pulse	
	Flash time	80, 100, 120,	
		180, 250, 300,	
		600 or 800 ms	
	Access code [2]	Number	
	Set back	Enter PIN [1]	Set back?
Date/Time	Year	Date	Time

GB

[1] Default system PIN : 0000

[2] Further information on private branch exchanges ☞ Chapter 7.

Menu Structure

Phone book

Access the phone book by pressing [📖].

Entry 1	[≡]	New	Number	Name [1]
Entry 2				
Entry ...		Select		
		Change	Number	Name [1]
		Delete	Delete?	

VIP phone book[2]

Access the VIP phone book by pressing [VIP].

Empty	[≡]	Select		
Empty				
...		Change	Number	Name [1]
		Delete	Delete?	

GB

[1] Letters are also imprinted on the digit keys. Letters, digits and special characters are entered by pressing the relevant key the respective number of times.

[2] When using the VIP phone book, new entries are created using the “Change” submenu.

9 Special Functions

Dialling mode

The telephone can be operated in new, digital exchanges (TONE) as well as analogue exchanges (PULSE). ☞ Page 57

Temporary tone dialling

If you only operate the telephone using the PULSE dialling mode, you can still make use of the advantages of the TONE dialling mode (e.g.: remote access of the answering machine in the conventional telephone network). You can temporarily switch to Tone dialling when a connection has already been made.

1 sec [*]	Press the button when a connection has been established

When the call is ended, the equipment automatically switches back to Pulse dialling.

10 In the Case of Problems

Service hotline

Should problems arise with the telephone, please refer to the following information first. In the case of technical problems, you can contact our hotline service, tel. 0180 5 00 13 88 (cost via Telekom at time of going to print: 12 ct/min). In the case of claims under the terms of guarantee, contact your sales outlet. There is a 2 year period of guarantee.

Problems and solutions

Problems	Solutions
No telephone calls possible	- The telephone line is not connected properly or is defective. Only use the telephone connection cable supplied. - Test whether the telephone connection is in order by using another telephone. - The power adaptor plug is not plugged in or there is a complete power failure. - The rechargeable batteries are empty or defective. - The handset is too far from the base station.
Connection is disturbed or cut off	- The handset is too far from the base station. - The base station is in an unsuitable location.
Dialling not possible	- Dialling mode is set incorrectly.
The system no longer responds or is in an undefined state	- Reset all the functions to their default settings. - Disconnect the power adapter plug briefly from the power socket.
The handset switches off automatically	- Place the handset in the base station for 14 hours. Replace the rechargeable batteries.

Problems	Solutions
Following a charge time of 14 hours, the [▭] icon remains unchanged in the display	- The rechargeable batteries are empty or defective. - Place the handset in the base station properly. Clean the contact surfaces on the handset and base station with a soft, dry cloth.
Display is dark	- Caused by exposure to direct sunlight. Allow the handset to cool down.
The caller number display (CLIP) does not function	- The caller number display function is an optional service offered by telephone network providers. Contact your network provider for further information. - The caller has suppressed the transmission of their phone number.

11 Technical Properties

Technical data

Feature	Value
Standard	DECT[1]
Power supply	Input: 220/230 V, 50 Hz Output: 6 V, 300 mA
Range (outdoors/indoors)	300 m, 50 m
Standby	Up to 100 h
Max. talk time	Up to 10 h
Rechargeable batteries	2 x 1.2 V, size: AAA
Dialling mode	Tone or Pulse dialling mode
Permissible ambient temperature	10°C to 30°C
Permissible relative humidity	20% to 75%
Flash function	80, 100, 120, 180, 250, 300, 600 or 800 ms

Default settings

Handset

Ringing volume:	5	Phone book:	Empty
Ringing melody:	1	Key lock:	Off
Battery warning signal:	On	Loudspeaker volume:	3
Range warning signal:	On	Redialling list:	Empty
Key tone:	On	Receiver volume:	3

GB

[1] **DECT**: **D**igital **E**nhanced **C**ordless **T**elephone = Standard for cordless telephones.

Base station

PIN code:	0000	Calls log:	Empty
Dialling mode:	TONE	Flash time:	100 ms
PBX:	Empty		

Answering machine

Answering machine:	On	Outgoing message:	OGM 1
No. of rings:	6 rings		

Declaration of Conformity

This device fulfils the requirements stipulated in the EU directive:
1999/5/EU directive on radio equipment and telecommunications terminal equipment and the mutual recognition of their conformity. Conformity with the above mentioned directive is confirmed by the CE symbol on the device.

CE

To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available on our web site www.audioline.de.

12 Maintenance / Guarantee

Maintenance

- Clean the housing surfaces with a soft, fluff-free cloth.
- Never use cleaning agents or solvents.

Guarantee

AUDIOLINE equipment is produced and tested according to the latest production methods. The implementation of carefully chosen materials and highly developed technologies ensure trouble-free functioning and a long service life. The terms of guarantee do not apply where the cause of equipment malfunction is the fault of the telephone network operator or any interposed private branch extension system. The terms of guarantee do not apply to the batteries or power packs used in the products. The period of guarantee is 24 months from the date of purchase.

All deficiencies resulting from material or production faults which occur during the period of guarantee will be eliminated free of charge. Rights to claims under the terms of guarantee are annulled following intervention by the purchaser or third parties. Damage caused as a result of improper handling or operation, incorrect positioning or storing, improper connection or installation, Acts of God or other external influence are not covered by the terms of guarantee. In the case of complaints, we reserve the right to repair or replace defect parts or provide a replacement device. Replacement parts or devices become our property. Rights to compensation in the case of damage are excluded where there is no evidence of intent or gross negligence by the manufacturer.

If your device shows signs of defect during the period of guarantee, please return it to the sales outlet in which you purchased the AUDIOLINE device together with the purchase receipt. All rights to claims under the terms of guarantee in accordance with this agreement must be asserted exclusively with regard to your sales outlet. Two years after the purchase and transfer of our products, claims under the terms of guarantee can no longer be asserted.

13 Index

A

Access code, 54
Answering machine, 48

B

Battery charge status, 39
Brokering, 46

C

Caller number display (CLIP), 54
Calls log, 43
Chain dialling, 44
Charging the batteries, 39
Conference calls, 47
Connecting the base station, 38
Connecting the charging station, 38
Creating phone book entries, 42

D

Date, 57
Declaration of Conformity, 63
Default settings, 62
Deleting all old messages, 51
Deleting outgoing messages, 50
Dialling mode, 59
Dialling pause, 54
Dialling phone numbers from the phone book, 43
Display, 41

E

Ending a call, 43
Explanations, 41

G

Guarantee, 64

H

Handsfree, 44
Holding a call, 46

I

Icons in the display, 41
In the case of problems, 60
Inserting batteries, 39
Internal calls, 46

K

Key function assignment for remote access, 53
Key function assignment in the Ans Settings menu, 48
Key function assignment in the Play Message menu, 51
Key lock, 45

M

Main menu, 55
Maintenance, 64
Making a call, 43
Making internal calls, 46
Maximum recording time , 49
Menu structure, 55
Muting the microphone, 44

N

Number of rings before taking a call, 49

O

Opening the Ans. Settings menu, 48
Opening the Play Message menu, 50
Operating elements, 40
Operating the telephone, 41

P

Package contents, 38
Paging, 45
Phone book, 58
PIN code for remote access, 52
Playing messages, 51
Private branch exchanges, 54
Problems and solutions, 60
Putting the telephone into operation, 38

R

R button on private branch exchanges, 54
R-button and supplementary services, 54
Receiver volume, 44
Recording outgoing messages, 50
Redialling, 43
Remote access, 52
Remote control of the answering machine, 52
Ringing melody, 45

GB

Index

S

Safety information , 36
Searching for the handset, 45
Selecting the answering mode, 50
Service hotline, 60
Setting the answering machine language, 49
Setting the answering machine weekday and time, 49
Special functions, 59
Supplementary services, 54

T

Taking a call, 43
Taking a call being recorded, 49
Talk time, 44
Technical data, 62
Telephoning, 43
Temporary tone dialling, 59
Time, 57
Tollsaver, 49
Transferring external calls internally, 46
Troubleshooting, 60

Wichtige Garantiehinweise

Die Garantiezeit für Ihr AUDIOLINE - Produkt beginnt mit dem Kaufdatum. Ein Garantieanspruch besteht bei Mängeln, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, natürliche Abnutzung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung.

BITTE WENDEN SIE SICH IM GARANTIEFALL AUSSCHLIESSLICH AN DEN HÄNDLER, BEI DEM SIE DAS GERÄT GEKAUFT HABEN, UND VERGESSEN SIE NICHT, DEN KAUFBELEG VORZULEGEN.

UM UNNÖTIG LANGE WARTEZEITEN ZU VERMEIDEN, SENDEN SIE REKLAMATIONSGERÄTE BITTE NICHT AN UNSERE BÜROADRESSE.

BEI FRAGEN ZUR BEDIENUNG UND GARANTIELEISTUNG LESEN SIE BITTE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG ODER WENDEN SIE SICH AN UNSERE HOTLINE:

0180 500 13 88 (Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min)

AUDIOLINE GmbH
Neuss

Service Hotline 0180 500 13 88
(Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min)
Internet: www.audioline.de - E-mail: info@audioline.de

Version 1.0 - 27.03.2006